

# Highway News

KEEP IT COUNTRY! NEWS AUS DER COUNTRY & LINE DANCE SZENE.

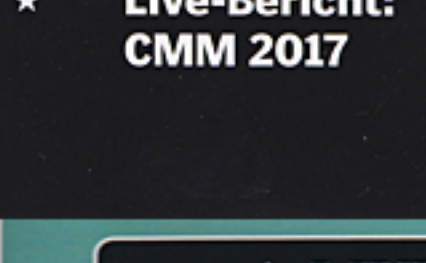
In dieser Ausgabe:



★ **Jubiläum:**  
40 Jahre  
Torfrock

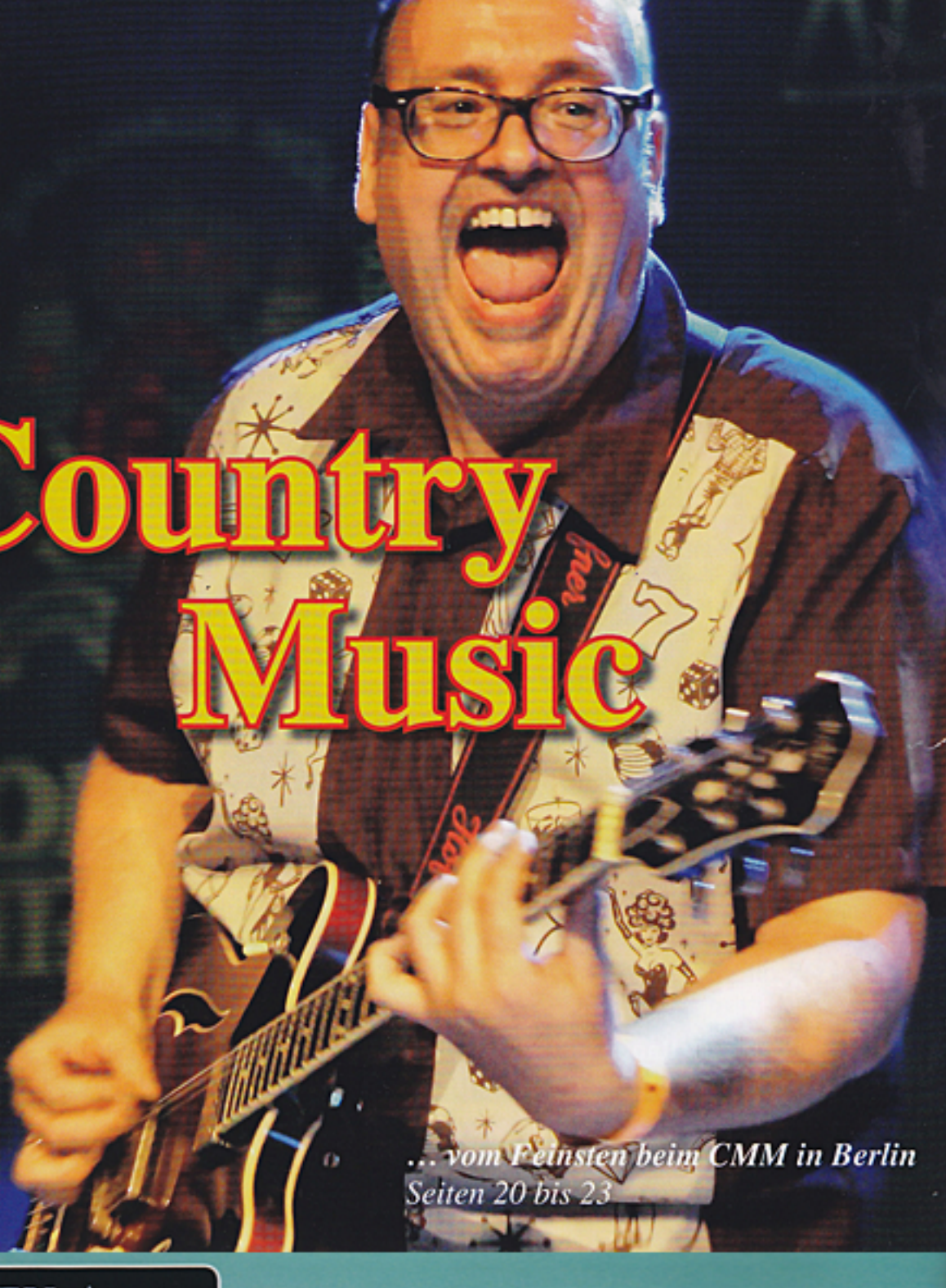


★ **Vormerken:**  
Tourtermine  
und CD-Tipps



★ **Live-Bericht:**  
CMM 2017

## Country Music



... vom Feinsten beim CMM in Berlin  
Seiten 20 bis 23

★ LIVE GESEHEN ★

# Tausende Countryfans

Auf der alljährlichen Besuchermesse traf sich an drei Tagen die Country-Szene, um nationale und internationale Künstler und Bands zu erleben, sich über Reiseangebote zu informieren und Western-Mode zu kaufen.

Bereits zum 7. Male pilgerten tausende Countryfans und Linedancer ins Reinickendorfer Fontanehaus, denn dort hieß es am ersten Februarwochenende – „This Place is Hew Haw“. So boten Organisator Frank Lange und sein eifriges Team über 40 Stunden Livemusik, darboten von ca. 90 Solisten und Bands aus 15 Ländern.

Dies ist bisher der Rekord und kann auch durch kein anderes Festival in Deutschland getoppt werden.

Den Startschuss setzten bereits am Donnerstagabend in Form der Kick Off Party im Western Saloon die Jungs von Old Johnny's Crew und die extra aus Nashville angereisten Thompson Brothers, bevor sich dann am Freitag pünktlich um 14 Uhr die Türen des Fontanehauses öffneten.

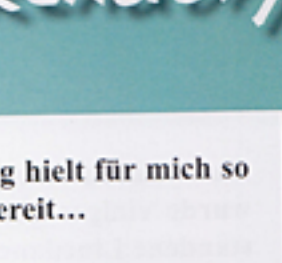
Auf 4 Bühnen präsentierten sich Musiker wie Nate Kipp aus den USA, Tom Reno, Memphis Boulevard aus Dänemark und Willie Jones & Band den Musikliebhabern.

Von vielen entgegengenießt wurde der Auftritt der neuen LenneRockers. Sänger Frank Butgereit und Schlagzeuger Dirk Mankel dürften bereits vielen als ehemalige Musiker der Hagener Band Lennerockers bekannt sein. Nachdem sich die Band Ende 2016 in die LenneBrothers und die LenneRockers spaltete, suchten die beiden sich neue Mitstreiter und gehen ab sofort mit neuer Kraft auf die Rock'n'Roll-Umlaufbahn, welche sie hier in Berlin eindrucksvoll starteten.



Text & Fotos: René Kühne

20 | Highway News | März&April 2017



# pilgerten zum 7. Internationalen Country Music Meeting nach Reinickendorf

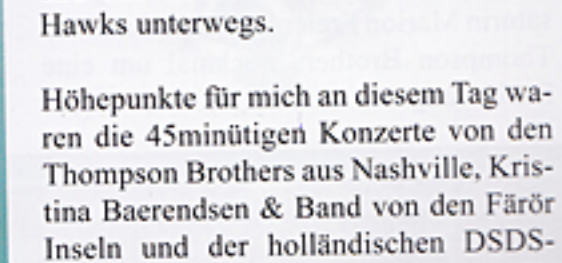


aus Nashville angereist:  
Thompson Brothers

Auch der Samstag hielt für mich so einige Highlights bereit...

so begann auf der großen Saalbühne die schwedische Band Highway 40, welche viele als hervorragende Begleitband von bekannten US-Stars hier in Europa kennen.

Auch die Auftritte von Jens Dammann, der Schweizer Band Timberline, Eddy Gee aus den Niederlanden, Jeffrey Backus, Sentiment Falls aus Schweden,



Country To Go

oder dem Duo Country To Go waren bestens besucht. Letztere Jungs freuten sich ganz besonders auf Berlin, waren sie doch nach Jahren das erste Mal wieder hier. Damals waren Harry Hubrich und Joe noch als Musiker der Night Hawks unterwegs.

Höhepunkte für mich an diesem Tag waren die 45minütigen Konzerte von den Thompson Brothers aus Nashville, Kristina Baerendsen & Band von den Färöer Inseln und der holländischen DSDS-Zweitplatzierten 2016 Laura van den Elzen. Diese kam dieses Jahr nicht mit ihrer Band Jambalaya aus Dänemark nach Berlin, sondern wurde von den für mich derzeit besten Musikern überhaupt, den Music Road Pilots aus Holland, begleitet. Diese hatten zudem noch einen Special Guest mit nach Berlin gebracht, nämlich die wohl beste Pedalsteelerin überhaupt – Sarah Jory. Auch sie präsentierte noch am Abend einige Songs aus ihrem Repertoire.

Lest weiter auf Seite 22

Text & Fotos: René Kühne

21 | Highway News | März&April 2017

★ LIVE GESEHEN ★

# Country Music

Auch neben dem Bühnenprogramm wurde einiges geboten, so luden etablierte Linedancelehrer in den oberen Räumen des Fontanehauses zu Linedancekursen ein.

So vermittelten u.a. Karla und Harold van Geenhuizen aus Holland, Natalie und Yvonne Redlitz aus Rodejo und den Auftritten der Berliner Urgesteine Hank Rose und Larry Schuba.

Ersterer beendete mit diesem seine jahrzehnte dauernde Karriere und ging nun nach dem Meeting seine Gitarre für immer an den Nagel.

Bedauerlicherweise konnte Jannet Bodeves ihren Auftritt nicht bestreiten, denn sie war bereits am Samstag in ihrem Hotel eine Treppe hinunter gestürzt und hatte sich vermutlich die Nase zweimal gebrochen. Dies machte einen Auftritt unmöglich und Bühnenorganisator Marion Freier bat kurzerhand die Thompson Brothers nach um eine Darbietung.



Jens Dammann



Sentiment Falls

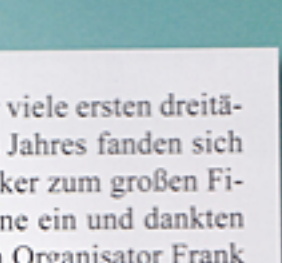


Eddy Gee & Larry Schuba



Kristina Baerendsen

22 | Highway News | März&April 2017



# Meeting



Sarah Jory & Music Road Pilots

Zum Schluss des für viele ersten dreitägigen Highlights des Jahres fanden sich nochmals viele Musiker zum großen Finale auf der Saalbühne ein und dankten so den Fans und dem Organisator Frank Lange.

Zurück bleiben viele Erinnerungen an wunderschöne Momente auf den einzelnen Bühnen, beim Linedanceworkshop oder auch bei einigen Sessions an den einzelnen Musikerständen.

Bereits zum 7. Male konnte man in Berlin feststellen, dass Country eine große Familie ist, leider aber nicht immer das ganze Jahr über.

Freuen wir uns schon jetzt auf die 8. Ausgabe des Internationalen Country Music Meeting, wenn es vom 9. bis 11. Februar 2018 wieder heißt – „This Place is Hew Haw“.

Country To Go



Rodejo



Willie Jones



Laura & Music Road Pilots & Sarah Jory



Can Can Girls

Text & Fotos: René Kühne

Highway News | März&April 2017 | 23